

Weihnachten 2017

Vor uns steht der Advent, in diesem Jahr eine kurze Zeit von nur drei Wochen. Der Advent ist für uns die Zeit der Erwartung, der Suche und des sich auf den Weg machen, hin zum Weihnachtsfest.

Der vierte Adventssonntag ist gleichzeitig der Heilige Abend, der Beginn des diesjährigen Weihnachtsfestes. Das Weihnachtsfest lädt uns jedes Jahr neu ein, heimzukommen – zu uns selber, zu den Menschen, denen wir uns nahe fühlen, und zu unserer tiefsten Sehnsucht, die uns hoffen lässt – auf das Kind in der Krippe, auf Gott hin.

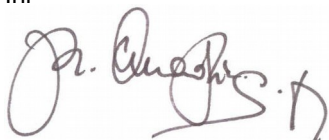
Nun, was ist Heimat? Heimat ist dort, wo wir uns öffnen können, wo wir so sein dürfen, wie wir eigentlich sind, wo wir ungeschützt reden können und das Gefühl haben: Hier werden wir verstanden! Nicht umsonst machen sich viele an Weihnachten auf den Weg, heim zu ihren Familien oder zu Menschen, wo sie unbedingte Zugehörigkeit, Wärme und Verständnis erleben. Und an Weihnachten haben viele Menschen verstärkt das Bedürfnis, die Kirche aufzusuchen, den Ort, an dem die Hoffnung verkündet wird, dass doch noch mehr möglich ist, als wir manchmal zu glauben wagen. Leider ist es aber so, dass viele Millionen Menschen das nicht erleben dürfen. Sie sind auf dem Weg der Flucht, haben ihre Heimat, Hab und Gut, und oft auch ihre Liebsten durch Terror und Tod verloren. Diese Menschen, die ihre Heimat hinter sich lassen mussten, sind auch auf der Suche und hoffen – wie Maria und Josef damals auf Herbergssuche – den Ort zu finden, wo neues Leben, neue Heimat möglich wird. Aber auch in den Wohlstandsländern sind Menschen vermehrt auf der Suche nach Heimat, Geborgenheit, Zufriedenheit und Angenommen sein.

Weihnachten – ein Fest der Heimat. Erinnern wir uns an das Geschehen von damals – vor über 2000 Jahren – und machen uns auf den Weg und die Suche danach, wo die Hoffnung ihren Anfang nahm, zu dem kleinen Kind in der Krippe; haben wir das Vertrauen, dass es auch heute weitergeht und wir den richtigen Weg finden, dass Frieden und Heil doch möglich sind. So singen wir in einem uns bekannten Kirchenlied: „Wenn wir uns öffnen für den Herrn in dieser Zeit, Wege ihm bahnen, dass er kommt und uns befreit, Jesus Christ, Feuer, das die Nacht erhellt, Jesus Christ, du erneuerst unsere Welt“.

Durch die Geburt Jesu ist Gott ganz in die Welt eingetaucht und teilt alle Höhen und Tiefen mit seinen Geschöpfen; er erneuert uns und unsere Welt. Dieses unermessliche Geschenk gilt es an Weihnachten zu feiern.

„Ihnen, den Christinnen und Christen, den vielen Menschen – gerade auch denen, die auf der Suche nach Heimat sind – in unseren Regionen Kempen-Viersen und Krefeld, wünsche ich, auch im Namen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Büros der Regionaldekane eine von Gottes Gnade erfüllte Weihnacht und ein friedvolles gesegnetes neues Jahr 2018

Ihr



Johannes Quadflieg, Regionaldekan

Berufung ist vielfältig

– Rückblick auf den „Tag der Region“ am 18.11.2017 in der Liebfrauenschule, Grefrath-Mülhausen

Der „Tag der Region“ richtete sich in besonderer Weise an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter an den verschiedenen Orten des kirchlichen Lebens unserer Region, um ihnen für ihr Engagement zu danken, aber auch um ihnen Mut zu machen, damit fortzufahren. Und Mut machende und inspirierende Beiträge gab es viele auf dem „Tag der Region“.

„Berufung bedeutet für mich, meiner Generation zu zeigen, was christlicher Glaube sein kann.“

„Berufung ist für mich Tagwerk.“

„Berufung ist für mich, das zu tun, wofür mein Herz schlägt.“



Fotos:
Bistum Aachen/ Stefan Wieland

Es waren starke Worte, mit denen sich die Gäste auf dem Sofagespräch am „Tag der Region“ vor etwa 120 Besuchern/ Besucherinnen präsentierten. Ein Student, ein Unternehmer, eine Notfallseelsorgerin, ein Vertreter des Technischen Hilfswerks, dazu Schwester Jordana Schmidt und Bischof Dr. Helmut Dieser – die vielfältige Herkunft der Gäste unterstrich, dass Berufung auch in unserer Region unterschiedlichste Facetten aufzeigt. Einfühlsam moderiert von Gabi Terhorst und Karen Pilatzki erzählten diese von ihren Berufungsgeschichten und den Herausforderungen, heute glaubhaft als Christ zu leben. Vertiefen ließen sich diese Impulse in sechs verschiedenen Workshops.

Mit dabei war auch Bischof Dr. Helmut Dieser, der an diesem Tag der Region Kempen-Viersen seinen Antrittsbesuch abstattete. In der sehr gut gefüllten Kapelle der Liebfrauenschule fand zum Abschluss des Tages ein festlicher Gottesdienst statt.



Ergebnisse der GdG-Ratswahlen in Krefeld und Kempen-Viersen

Bei den Wahlen der GdG-, Pfarrei- und Gemeinderäte im Bistum Aachen Anfang November hatten sich 4.000 Frauen und Männer um die ca. 3.000 Mandate in den Räten der 71 Gemeinschaften der Gemeinden (GdG) mit insgesamt 326 Pfarreien beworben. Das vorläufige Wahlergebnis für die Region Krefeld lag bei einer Wahlbeteiligung von 3,56 % (vor 4 Jahren 4,0 %). In der Region Kempen-Viersen war eine leichte Steigerung zu verzeichnen mit 4,52 % gegenüber 4,44 % bei den letzten Wahlen. Die Amtszeit der neu gewählten Räte beträgt 4 Jahre. Die Konstituierung der neuen Räte muss innerhalb der nächsten 6 Wochen nach den Wahlen am Wochenende 11./ 12.11.2017 erfolgen.

Auch die regionalen Räte konstituieren sich neu

In Folge der GdG-Ratswahlen in den Regionen werden sich Anfang 2018 auch die regionalen Räte (regionaler Pastoralrat und regionaler Katholikenrat) neu konstituieren. Für die Gemeinschaften der Gemeinden ist es daher wichtig, frühzeitig ihre Vertreterinnen/ Vertreter für die Räte zu benennen. Für den Pastoralrat entsendet jede GdG neben dem Leiter einen Laien in den Rat. Bei den regionalen Katholikenräten werden die GdG durch 2 Laien vertreten. Hier ist es nicht zwingend erforderlich, dass diese auch Mitglied des GdG-Rates sind. Die Räte werden bei Ihren Sitzungen gebeten, die Entsendung der Vertreterinnen/ Vertreter in die regionalen Räte im Rahmen der Tagesordnung zu behandeln. Vom Büro der Regionaldekane wird in den nächsten Wochen noch ein Schreiben mit allen erforderlichen Informationen versandt. Beratung, Information und gegenseitige Unterstützung in diesen Gremien bestärken die Seelsorge vor Ort und zugleich die Vertretung unserer regionalen Interessen gegenüber der Bistumsleitung. Im Pastoralrat stehen die seelsorglichen Themen und die Entwicklung in den Gemeinden im Vordergrund. Der Katholikenrat tritt an, um sich aus christlicher Sicht bei wichtigen Themen aus Politik und Gesellschaft einzumischen.

Gerne stehen bereits im Vorfeld im Büro der Regionaldekane für Informationen und Rückfragen als Gesprächspartner zur Verfügung:

Dr. Andreas Henkelmann, Tel.: 02151 65686-13/
E-Mail andreas.henkelmann@bistum-aachen.de
für die regionalen Pastoralräte und
Johannes Nienhaus, Tel.: 02151 65686-20
E-Mail: johannes.nienhaus@bistum-aachen.de
für die regionalen Katholikenräte.

Letztere haben bereits die Termine für die konstituierenden Vollversammlungen festgelegt:

In der Region Kempen-Viersen:

Do., 15.03.2018, 19:30 Uhr, Ort: N.N.

in der Region Krefeld:

Di., 20.03.2018, 19:30 Uhr, Ort: N.N.

Angebote der Frauenseelsorge

Studenttage zum Weltgebetstag 2018

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ - 2018 haben Frauen aus Surinam die Gottesdienstordnung verfasst.

Termine:	Fr. 12.01. und Sa., 13.01.2018, 09:00-17:00 Uhr
Leitung:	Katrin Meinhard, Stefanie Müller und Ökumenisches Team
Kosten:	25,00 EUR inkl. Mittagsimbiss



Kontakt und Infos bezüglich Frauenseelsorge:

Krefeld: G. Hagens, Tel: 02151 6548936

Kempen-Viersen: S. Müller, Tel: 02151 1503637

Personalia

Peter Wallrath wurde am 25.11.2017 zum ständigen Diakon geweiht. Sein Einsatzgebiet wird die GdG Krefeld-Süd sein.

Jo Greyn, langjähriger Leiter des Ökumenischen Arbeitslosenzentrums Krefeld-Meerbusch geht zum 31.12.2017 in den Ruhestand. Sein Nachfolger ist **Peter Sokoll**.

Angebote der Kirchlichen Jugendarbeit in den Regionen Krefeld und Kempen-Viersen



Die Aussendung des **Friedenslichtes von Bethlehem** findet am **Donnerstag, 21.12.2017, 19:00 Uhr** in der Jugendkirche Krefeld, Viktoriaplatz in Kooperation mit der DPSG (aber nicht nur für Pfadfinder!) statt.



Auf geht's zum Papst:

Jetzt anmelden zur Ministrantenwallfahrt

Im nächsten Sommer pilgern tausende Ministranten aus vielen verschiedenen Ländern der Welt nach Rom. Auch aus dem Bistum Aachen werden sich Jugendliche auf den Weg in die Ewige Stadt machen, um an der Internationalen Ministrantenwallfahrt vom 28.07.-04.08.2018 teilzunehmen.

Das Bistum Aachen bietet in Kooperation mit dem Ferienwerk Köln eine einwöchige Busreise an. In Rom erhalten alle Teilnehmer ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr. Untergebracht werden die Gruppen in Hotels und vatikanischen Gästehäusern direkt in der Innenstadt Roms. An der Fahrt können Gruppen teilnehmen, die über eine Pfarrei oder einen der regionalen Fachbereiche Jugend im Bistum Aachen organisiert sind. Teilnehmen können Ministranten ab 13 Jahren. Die Kosten für die durch das Bistum Aachen bezuschusste Wallfahrt betragen 550,00 Euro pro Person.

Anmeldeschluss ist Montag, 19.02.2018

Informationen und alle Anmeldeunterlagen gibt es im Internet: www.ministranten-im-bistum-aachen.de (Auszug iba)

Weitere Informationen zur Jugendkirche bei:

für **Krefeld**:

Christoph von der Beek, Regionaler Jugendseelsorger
Nora Campen, Beauftragte für kirchliche Jugendarbeit
Tel.: 02151 8585-0/ www.jugendkirche-krefeld.de

für **Kempen-Viersen**:

Tobias Kölling, Pastoralreferent für die regionale Jugendkirche
Kempen-Viersen; Tel.: 0176 24013913
Guido Kleen, Beauftragter für kirchliche Jugendarbeit
Tel.: 02162 91809-19/ www.jugendkirche-viersen.de

Angebote der Stadtoase Krefeld

„Auf dem Weg sein“ - Märchenabend

Termin:	Do., 14.12.2017, 19:00-20:30 Uhr
Referentin:	I. Hollstein, Märchenerzählerin, Literaturpädagogin, Clownin
Kosten:	10,00 EUR



„Tageskurs mit Einführung für Interessierte“ - Einladung einen Tag in der Stille der christlichen Schweigemeditation zu verbringen

Termin:	Sa., 16.12.2017, 10:00-17:00 Uhr
Referent:	R. Münstermann, Meditationsanleiter
Kosten:	30,00 EUR inkl. Verpflegung

Anmeldung (unbedingt erforderlich!) und weitere Infos: Stadtoase Krefeld, Schroersstr. 9, 47803 Krefeld, Tel.: 02151 755862/ E-Mail: info@stadtoase-krefeld.de

Kurzinformation:

Das Büro der Regionaldekane ist in der Zeit vom 27.12.2017 bis einschl. 05.01.2018 geschlossen

Angebot des Katholischen Forums

Das Jahresthema „LEBEN, wie ich es mag“ wird mit einer Fotoprojektion und Lesung mit Pianoimprovisationen als Soundtrack von und mit Christof Jauernig eröffnet.



In Kürze erscheint auch das neue Programm für 2018, welches dann an den üblichen Stellen erhältlich ist.

Termine – Termine – Termine

Sa., 02.12.2017, 18:00 Uhr: Adventskonzert in St. Dionysius, Adventliche Gesänge mit G. Labanda;

Mo., 04.12.2017, 15:30 Uhr: Pastornachmittag für Priester, Diakone, Pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Haus der Franziskusschwester, Jungfernweg 1, Krefeld,

Sa., 09.12.2017, 10:00-18:00 Uhr: „Der besondere Weihnachtsmarkt“ – mit „Extra-Aktion“ zum 30-jährigen Jubiläum, Platz an der Alten Kirche, Krefeld;

Sa., 09.12.2017, 18:00 Uhr: Festliches Adventskonzert des Kirchenchors Niederkrüchten; Ort: St. Bartholomäus, Niederkrüchten; Konzertkarten zum Preis von 10,00/ erm. 8,00 EUR im Pfarrbüro oder bei den Chormitgliedern erhältlich;

So., 10.12.2017, 10:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zu dem Thema „Menschenwürde und Arbeit heute“; V.: Arbeitslosenzentrum Krefeld-Meerbusch e. V.; Ort: Alte Kirche, Krefeld;

Mo., 11.12.2017, 19:30 Uhr: Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé; St. Bonifatius, Krefeld-Stahldorf;

Di., 12.12.2017: Vorstand Katholikenrat Region Krefeld – Jahresabschluss;

Mi., 13.12.2017: Vorstand Katholikenrat Region Kempen-Viersen – Jahresabschluss;

Mi., 20.12.2017, 16:30 Uhr: Sternsingerempfang durch Herrn Oberbürgermeister Frank Meyer, Rathaus Krefeld, Von-der-Leyen-Platz 1;

So., 14.01.2018, 15:00 Uhr: Neujahrsempfang der Region Krefeld; Pax-Christi-Gemeindezentrum, Glockenspitze 265, Krefeld;

Di., 16.01.2018, 20:00 Uhr, KAJUJA-Karnevalssitzung, Ort: Seidenweberhaus; Karten unter Tel.: 02151 22151 oder Hotline: 0175 8236087;

Mo., 22.01.2018, 18:00 Uhr: Vorstandssitzung Katholikenrat Krefeld, Büro der Regionaldekane, Krefeld;

Mi., 07.02.2018, 19:00 Uhr: Vorstandssitzung Katholikenrat, Kempen-Viersen;

Mo., 19.02.2018, 15:30 Uhr: Pastornachmittag für Priester, Diakone, Pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Di., 20.02.2018, 18:00 Uhr: Vorstandssitzung Katholikenrat Krefeld, Büro der Regionaldekane, Krefeld.;

Bitte notieren Sie jetzt schon, wenn Sie in Ihrer Gemeinde, Ihrem Orden, Ihrem Verband oder Ihrer Einrichtung für die Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind, folgende Termine:

Dienstag, 30.01.2018, 18:00-20:00 Uhr

Ort: Büro der Regionaldekane, Dionysiusplatz 22, Krefeld

bzw.

Donnerstag, 01.02.2018, 18:00-20:00 Uhr

Ort: Haus der Region, Hildegardisweg 3, Viersen (3. OG)

Informationsgespräch mit dem Chefredakteur der Kirchenzeitung, **Herrn Thomas Hohenschue** und **Herrn Arne Schenk**, der für die regionale Berichterstattung zuständige Redakteur.

Weihnachtspakete für die JVA Willich I und II (Anrath)

Als Seelsorger in den Justizvollzugsanstalten Willich und Mönchengladbach bitten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihre Hilfe, damit jede/ jeder Inhaftierte eine kleine Aufmerksamkeit zu Weihnachten bekommen kann. Durch reißerische Berichte besonders in den privaten Medien entsteht oft der Eindruck, den Gefangenen ginge es zu gut. Die Wirklichkeit, besonders in der U-Haft, sieht anders aus. Die Zahl der bedürftigen Gefangenen ist enorm hoch. Manche, besonders Ausländer, haben keine Angehörigen in Deutschland. Oft leben die Angehörigen selbst von Sozialhilfe und sind deshalb nicht in der Lage, Päckchen in die JVA zu schicken. Wenn Sie helfen möchten, überweisen Sie bitte einen Geldbetrag. Die Konto-Nummer lautet:

Förderverein Straffälligenhilfe Krefeld -
IBAN: DE05370601931015044019

Weitere Informationen erteilt gerne Pastoralreferent Josef Feindt, Tel.: 02156 4998-0/ E-Mail: josef.feindt@bistum-aachen.de.

Regionale Altenseelsorge Krefeld/ Meerbusch

Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz

Informativ: Wie gehen andere Betroffene mit der Erkrankung um?

Kommunikativ: Welche Sorgen, Probleme, Ängste teile ich mit den anderen?

Spirituell: Was gibt mir dennoch Halt und Sinn in meinem Leben?

Termine:	Di., 23.01.; 30.01., 13.02.; 20.02. und 27.02.2018 jeweils 19:00-20:30 Uhr anschl. gemütliche Kaffee-/ Teerunde
Ort:	Ökum. Begegnungsstätte Hüls, Leuther Str. 19
Leitung:	B. Strüder, Gemeindefereferentin M. Pesch, Altenseelsorgerin

Der Kurs ist kostenfrei!

Anmeldung (bis spätestens Di., 16.01.2018) und Informationen zu den vorgenannten Angeboten bei den Leiterinnen:

Barbara Strüder, Gemeindefereferentin - Tel.: 02151 735299

Mobil 0177 3257834, E-Mail: barbara.strueder@st-cyriakus-huels.de

Maria Pesch, regionale Altenseelsorgerin

Mobil: 0157 74165340, E-Mail: maria.pesch@gdg-meerbusch.de

Aktuell!" versenden wir für beide Regionen nur als E-Mail. Interessierte wenden sich bitte an das Büro unter: regionen-kr-kv@bistum-aachen.de

Es wird allerdings auch zeitnah auf beide Homepages eingestellt und kann dort abgerufen werden:

region-kr.kibac.de und region-kv.kibac.de.

Die nächste Ausgabe von „Aktuell“ erscheint in der Fastenzeit.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Büro der Regionaldekane sowie in den Jugendbeauftragtenbüros wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018!

